

10. Juni 2021

SPUREN IM NETZ: SO VERHINDERN SIE DATENMISSBRAUCH IM INTERNET

Digitaltag: Verbraucherzentrale Thüringen lädt zu Smartphone-Rallye und Online-Vorträgen ein

Einkaufen, lernen, informieren – vieles passiert heute über digitale Medien. Das Leben zahlreicher Verbraucherinnen und Verbraucher verändert sich dadurch nachhaltig. Vor diesem Hintergrund findet am 18. Juni der jährliche bundesweite Digitaltag statt. Er soll auf Chancen, Möglichkeiten, aber auch Gefahren der digitalen Welt hinweisen. Die Verbraucherzentrale Thüringen lädt Nutzer mit einer Smartphone-Rallye und zwei Online-Vorträgen dazu ein, ihr Verhalten in puncto Datenschutz unter die Lupe zu nehmen.

SPIELERISCHE SPURENSUCHE MIT „DATA HARRY 2.0“

Ist es bedenklich, über WhatsApp ein Foto meines Ausweises oder meine IBAN zu schicken? Welche persönlichen Daten teile ich mit wem über Social-Media? In einer Smartphone-Rallye können Jugendliche und Erwachsene gegen den imaginären Datenstaubsauger „Data Harry 2.0“ antreten und erfahren dabei viel Wissenswertes über eine sichere Internetnutzung. Ziel ist es, „Data Harry 2.0“ möglichst wenig Nahrung in Form von Daten zur Verfügung zu stellen. „Gerade in den sozialen Netzwerken sollte man seine Datenschutzeinstellungen prüfen“, rät Dirk Daubenspeck, Jurist der Verbraucherzentrale Thüringen. „Mit wenigen Klicks lässt sich oft verhindern, dass persönliche Daten unbeabsichtigt im Netz preisgegeben werden.“

Zugang und Spielregeln zur Rallye sind einfach gestaltet. Die benötigte Actionbound-App kann im App Store, bei Google Play oder beim Anbieter Actionbound selbst kostenfrei heruntergeladen werden. Der Link zum Spiel und Informationen zu den technischen Voraussetzungen sind unter <https://actionbound.com/bound/dataoctopusgame9869> zu finden.

VORTRAG: IDENTITÄTSMISSBRAUCH – DAS KÖNNEN SIE TUN

Immer häufiger missbrauchen Fremde die Identität von Verbrauchern. Sie bestellen Waren, richten Nutzerkonten ein oder schließen kostenpflichtige Verträge ab. Betroffene merken dies oft erst, wenn Rechnungen oder Inkassoforderungen ins Haus flattern oder das Konto unbekannte Abbuchungen aufweist. In einem **kostenlosen Online-Vortrag am**

Pressestelle

Verbraucherzentrale
Thüringen e.V.

Eugen-Richter-Straße 45
99085 Erfurt

Tel. (0361) 555 14-14

Fax (0361) 555 14-40

presse@vzth.de

www.vzth.de

17. Juni 2021 um 17 Uhr zeigen wir, wie Kriminelle an persönliche Daten gelangen.

Ralf Reichertz, Jurist der Verbraucherzentrale Thüringen erklärt, wie Verbraucher ihre Identität schützen und was sie im Falle eines Missbrauchs unternehmen können. Eine Anmeldung ist hier möglich:

<https://www.edudip.com/de/webinar/identitatsmissbrauch-das-konnen-sie-tun/1493268>

VORTRAG: SO REGELN SIE IHREN DIGITALEN NACHLASS

Verlieren Verbraucher durch Krankheit oder Tod den Zugriff auf ihre Konten und Daten, sollte der oder die Richtige diese in ihrem Sinne verwalten. Dazu dient die Vorsorgevollmacht.

Doch was ist mit den Online-Accounts, dem digitalen Fußabdruck? Alle übermittelten und gespeicherten Daten verbleiben auch nach dem Tod des Users beim jeweiligen Anbieter. Hat der Verstorbene dazu nichts geregelt, haben seine Hinterbliebenen im Ernstfall keinen Zugriff darauf.

Im **kostenlosen Online-Vortrag am 18. Juni 2021 um 18.30 Uhr** erklärt Juristin Claudia Kreft, warum es für jeden ratsam ist, seine Daten im Blick zu haben, wenn es um Regelungen nach dem Ableben geht. Sie zeigt auf, wie man bereits zu Lebzeiten dafür sorgen kann, dass das „digitale Erbe“ nicht in falsche Hände gerät. Eine Anmeldung ist hier möglich:

<https://www.edudip.com/de/webinar/so-regeln-sie-ihren-digitalen-nachlass/1492116>

Die Smartphone-Rallye sowie die Online-Vorträge sind im Rahmen des Projektes „Wirtschaftlicher Verbraucherschutz“ entstanden. Dieses wird vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz gefördert.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Für weitere Informationen (intern, bitte nicht veröffentlichen)

Dirk Daubenspeck | Jurist im Projekt Wirtschaftlicher Verbraucherschutz

Tel. (0361) 555 14-15

d.daubenspeck@vzth.de

Katrin Braun | Pressereferentin

Tel. (0361) 555 14-14

k.braun@vzth.de